

Technisches Reglement zum Vogtland-Cup 2016

Allgemeine Bestimmungen für alle Klassen :

Grundlage ist das DMC-Reglement für die Klassen 1:10 Tourenwagen Sport/ EGTWSP und 1:10 Tourenwagen Hobby/ EGTWHO mit folgenden Änderungen und Ergänzungen :

Haftmittel

Haftmittel und Reinigungsmittel sind zulässig, wenn sie geruchsfrei sind und keine Rückstände auf der Bahn hinterlassen.

Karosserien

Die Wahl der Karosserien ist freigestellt, neben Tourenwagenkarosserien sind auch Karosserien aus GT-Serien erlaubt.

Fahrtzeiten

5-10 Minuten. Die Laufdauer wird vom Rennleiter bei der Fahrerbesprechung bekannt gegeben.

Wertung

Für die Vor- und Finalläufe wird die aktuellste EFRA-Punktregelung angewendet. Bei bis zu drei Vorläufen zählt nur das beste Ergebnis. Bei mehr als drei Vorläufen werden die beiden besten Läufe gewertet. Bei drei gefahrenen Finalläufen gehen zwei in die Wertung ein. Bei nur zwei gefahrenen Finalläufen nur das beste Ergebnis.

Klasse Standard

Die Fahrzeuge müssen dem Reglement der Klasse EGTWSP des DMC (Jahrbuch 2015) entsprechen. Zugelassen sind nur DMC-legale **27T Motoren (brushed)** und **13,5T Motoren (brushless)** jeweils mit **6 Zellen NiCd/NiMh** oder **2S LiPo** mit einer maximalen **Nennspannung von 7,4 V**. Regler, Übersetzung und Reifen sind frei wählbar (Moosgummi ist nicht erlaubt). Motor- und Reglertiming (Boost) sind erlaubt.

Klasse EB 1:12 Standard

Diese Klasse wird nach dem DMC-Reglement 2015 gefahren. Zugelassen sind 19T Motoren (brushed) und 9,5T Motoren (brushless), jeweils mit 4 Zellen.

Es gilt immer das aktuelle DMC-Reglement.

Klasse Hobby

Chassis: 4 oder 2 WD im Maßstab 1:10

Karosserien: Form ist freigestellt (auch Truck Karosserien sind erlaubt)

Akkus: 6 Zellen NiCd/NiMh oder 2S LiPo mit einer max. Nennspannung von 7,4 V

Reifen: freigestellt, Moosgummireifen sind nicht erlaubt

Motoren/Regler:

Brushed (Bürstenmotoren)

Carson: CE-4 Art.-Nr.: 11366 & 906054 sowie Cup Machine Art.-Nr.: 11086. Regler sind freigestellt.

Brushless (bürstenlose Motoren)

Alle 17,5T brushless Motoren. Alle Regler ohne Timing/Boost, die diesen Modus eindeutig und von außen sichtbar anzeigen (z.B. blinkende LED). Das mechanische Timing am Motor darf verstellt werden.

Technisches Reglement zu Short-Course 2016

Allgemeine Bestimmungen für alle Klassen :

Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Erlaubt ist jedes kommerziell erhältliche 2WD Short-Course Chassis. Zusätzlich erlaubt sind alle kommerziell erhältlichen 4WD Fahrzeuge, welche in 2WD-Heckantrieb aufgebaut sein müssen!

| | |
|-----------------------------|---|
| <u>Reifen</u> | Nur offizielle Short-Course Reifen, Felgen und Einlagen |
| <u>Haftmittel</u> | verboten |
| <u>Karosserien</u> | Originale Short-Course Karosserie. Lackierung freigestellt. Alle Räder müssen von der Karosserie überdeckt werden. Die Karosserie muss an den vorgesehenen Schnittkanten ausgeschnitten werden. |
| <u>Spoiler</u> | Nur die der Karosserie beiliegenden Spoiler dürfen verwendet werden |
| <u>Regler</u> | freigestellt, jedoch keine Powerprogramme (kein Boost, kein Timing, ...) |
| <u>Akkus</u> | Nur Hardcase LiPo mit maximal 2S oder maximal 6 Zellen NiCd/NiMh |
| <u>Motor</u> | Nicht unter 12T brushless oder RTR brushed Motor |
| <u>Fahrwerk</u> | Das Fahrwerk darf mechanisch nicht modifiziert werden. Zum Beispiel keine Federwegbegrenzung, keine Stabis, ... |
| <u>Federn</u> | Nur Shortcourse Federn sind erlaubt. Tourenwagenfedern sind ausdrücklich verboten. |
| <u>Bodenfreiheit</u> | 25mm oder mehr |
| <u>Lenkhilfen</u> | Traktions- und Lenkhilfen sind verboten |
| <u>Servos</u> | freigestellt |
| <u>Laufdauer</u> | Vorläufe: 5-12 Minuten Finale: 5-20 Minuten |